



## Überraschend grün

### Müllheimer Schüler besuchen Partnerstadt Hohen Neuendorf

**Hohen Neuendorf** (zeit) Erstaunlich wenig Ausländer seien in Hohen Neuendorf unterwegs. Das haben am Dienstag 16 Jugendliche aus Hohen Neuendorfs Partnerstadt Müllheim bei einem Stadtrundgang festgestellt. Auch in der Dr.-Hugo-Rosenthal-Oberschule seien überwiegend deutsche Kinder, haben sie überrascht registriert. „An unserer Schule ist das anders“, sagte die Neunklässlerin Anna Theus. Erklärbar sei das durch die Nähe zu Frankreich und zur Schweiz sowie wegen der Stationierung einer französischen Brigade in ihrer Heimat.

Die Sechst- bis Zehntklässler sind diese Woche in Hohen Neuendorf. Zum Auftakt am Dienstag gab es zunächst eine Schulführung. „Die Sanierung des tollen Altbaus gefällt mir sehr gut“, sagte die Rumänin

Maya Virvan. „Es gibt hier in der Stadt auch viel Natur und viel Platz“, war ihr erster Eindruck während des sonnigen Spaziergangs durch Hohen Neuendorf.

Am heutigen Mittwoch ist ein Berlin-Besuch geplant, am Donnerstag geht es dann nach

Potsdam. Abends schauen sie gemeinsam mit Gästen – unter anderem die Mitglieder des Sozialausschusses – in der Aula ein Stück der Schul-Theatergruppe, das gemeinsam mit Flüchtlingen aus Birkenwerder einstudiert wurde.



Heimatgefühle: Der Müllheimer Platz war eine Station der Gäste beim Stadtrundgang durch Hohen Neuendorf. Foto: Jürgen Liebezeit